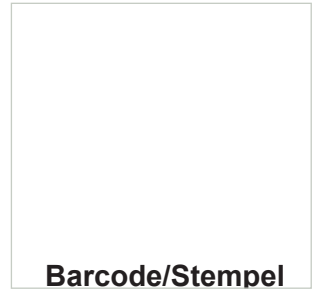




Untersuchungsauftrag Molekulargenetik für die Hämato-Onkologie

Patientendaten:

Name: _____ PLZ/Ort: _____
Vorname: _____ Strasse: _____
Geburtstag: _____ Entn. Datum: _____
Geschlecht: W M Entn. Zeit: _____



EILT Telefonnummer: _____ Ansprechpartner: _____

Probenannahme: Montag - Freitag Für telefonische Rückfragen stehen Ihnen Fr. Klein 0261 30405-422 oder Fr. Dr. Sabel-Diehl -871 gerne zur Verfügung.

Material:

Wir benötigen nach Möglichkeit 10 ml peripheres Blut und/oder 3 ml Knochenmark **bei normaler Zellularität**.
Ausnahme: Für BCR-ABL Verlaufskontrolle 20 ml peripheres Blut oder 10 ml Knochenmark.
Als Antikoagulans kann sowohl EDTA als auch Lithiumheparin verwendet werden.

- KM-Aspirat mit Lithiumheparin EDTA
 peripheres Blut mit Lithiumheparin EDTA

Klinische Angaben/Anamnese/Anmerkungen

- Erstdiagnose (ED)/Ausschluss (V.a.) Rezidiv Verlaufskontrolle Z.n. KMT/Therapie

Diagnose/Verdacht auf:

- AML ALL MDS MPN CML Multiples Myelom
 B-NHL T-NHL

weitere/sonstiges: _____

WICHTIG !

Bitte vergessen Sie nicht die Einwilligungserklärung (Hämato-Onkologie für somatische Mutationen, s. Anlage) beizulegen.
Bei V.a. hereditäre Erkrankung (keimbahngängige Mutationen) ist jedoch eine spezielle Einwilligungserklärung des Patienten gemäß des Gendiagnostik-Gesetzes erforderlich (Einverständniserklärung nach GenDG).

Akute Myeloische Leukämie (AML)

- Gesamtes AML-Panel**
- Diagnostisches/prognostisches Panel**
- sonstiges: _____

oder einzelne Gene

- ASXL1
- CEBPA
- DNMT3A
- FLT3-ITD
- FLT3-TKD
- IDH1
- IDH2
- NPM1
- RUNX1
- TP53 Punktmutationen
- TP53 (17p13)- Deletion

- erweitertes prognostisches Panel und weitere molekulare Marker**

oder einzelne Gene

- BCOR
- GATA2
- KIT
- KRAS
- NRAS
- PTPN11
- TET2
- WT1

- Translokationspanel**

oder einzelne Translokationen

- PML-RARA (Nachweis/Ausschluss)
- CBFβ-MYH11
- DEK-NUP214
- MECOM (EVI1)-Translokationen
- KMT2A (MLL)- Translokationen
- RBM15-MKL1
- RUNX1-RUNX1T1 (AML1-ETO)
- RARA-Translokationen
- Verlaufskontrolle
- PML-RARA
- sonstiges

Chronische Myeloische Leukämie (CML)

- BCR-ABL1 (Nachweis/Ausschluss)
- BCR-ABL1 (Quantifizierung/Verlaufskontrolle)
- BCR-ABL1-Mutation bei Tyrosinkinaseinhibitor-Resistenz

Atypische Chronische Myeloische Leukämie (aCML)

- ASXL1
- CBL
- CSF3R
- SETBP1
- SRSF2

Myelodysplastisches Syndrom (MDS)

- Gesamtes MDS-Panel**
- Diagnostisches/prognostisches Panel**
- sonstiges: _____

oder einzelne Gene

- ASXL1
- BCOR
- CBL
- DNMT3A
- ETV6
- EZH2
- JAK2
- KRAS
- NRAS
- RUNX1
- SF3B1
- SRSF2
- TET2
- TP53 Punktmutationen
- U2AF1
- ZRSR2

Translokationen/Deletionen

- TP53 (17p13)- Deletion
- MECOM (EVI)-Translokation

Chronisch Myelomonozytäre Leukämie (CMML)

- Gesamtes CMML-Panel**
- Diagnostisches/prognostisches Panel**

oder einzelne Gene

- ASXL1
- CBL
- DNMT3A
- EZH2
- JAK2 V617F
- KRAS
- NRAS
- RUNX1
- SETBP1
- SRSF2
- TET2
- TP53 Punktmutationen
- TP53 (17p13)- Deletion

- Translokationspanel**

oder einzelne Translokationen

- BCR-ABL1
- FGFR1-Translokationen (z.B. ZNF198-FGFR1)
- PDGFRA-Translokationen (z.B. FIP1L1-PDGFRα)
- PDGFRB-Translokationen (z.B. ETV6-PDGFRβ)
- PCM1-JAK2

Chronische Leukophilenleukämie (CNL)

- ASXL1
- CSF3R
- SETBP1
- SRSF2

Polycythaemia vera

- JAK2 V617F
- JAK2-Exon 12-15
- BCR-ABL1 (Ausschluss)
- Prognostisches Panel**

oder einzelne Gene

- ASXL1
- DNMT3A
- EZH2
- IDH1
- IDH2
- SRSF2
- TET2

Essentielle Thrombozythämie

- JAK2 V617F
- CALR
- MPL
- BCR-ABL1 (Ausschluss)
- Prognostisches Panel**

oder einzelne Gene

- ASXL1
- EZH2
- IDH1
- IDH2
- KRAS
- NRAS
- SF3B1
- TP53 Punktmutationen
- U2AF1

Primäre Myelofibrose

- JAK2 V617F
- CALR
- MPL
- BCR-ABL1 (Ausschluss)
- Prognostisches Panel**

oder einzelne Gene

- ASXL1
- EZH2
- IDH1
- IDH2
- SRSF2

Lymphatische/myeloische Neoplasien mit Eosinophilie

- Diagnostisches/Translokations Panel**
oder einzelne Translokationen
- PDGFRA-Translokationen (z.B. FIP1L1-PDGFRB)
- PDGFRB-Translokationen (z.B. ETV6-PDGFRB)
- FGFR1-Translokationen (z.B. ZNF198-FGFR1)
- PCM1-JAK2

Akute Lymphatische Leukämie (B-Zell-Linie)

- Diagnostisches/Translokations Panel**
oder einzelne Translokationen

- BCR-ABL1
- KMT2A-AFF1 (MLL-MLLT2)
- KMT2A-MLLT1 (MLL-MLLT1)
- sonstige KMT2A (MLL)-Translokationen
- ETV6-RUNX1 (TEL-AML1)
- TCF3-PBX1 (E2A-PBX1)

Akute Lymphatische Leukämie (T-Zell-Linie)

- Diagnostisches/Translokations Panel**
oder einzelne Translokationen

- PICALM-MLLT10 (CALM-AF10)
- NUP214-ABL1
- SET-NUP214
- erweitertes prognostisches Panel /weitere molekulare Marker

oder einzelne Gene

- DNMT3A
- KRAS
- NRAS
- RUNX1
- PHF6

Multipl. Myelom/Morbus Waldenström

(ggf. Plasmazellanreicherung mittels CD138-Separation)

- TP53 Punktmutationen
- TP53 (17p13)- Deletion
- MYD88
- BRAF

B-NHL (ggf. B-Zellanreicherung mittels CD19-Separation)

- B-Zellrezeptor-Rearrangement
- IGHV-Mutationsstatus
- TP53 Punktmutationen
- TP53 (17p13)- Deletion
- BRAF V600E
- prognostisches CLL-FISH-Panel (del17p13 (TP53), del11q22 (ATM), del13q14 (DLEU), Trisomie 12)

T-NHL

- T-Zellrezeptor-Rearrangement



Einverständniserklärung (Hämato-Onkologie)

zur Chromosomenanalyse, Molekulargenetik (Untersuchung einzelner Gene), Immunphänotypisierung, Morphologie, zur Aufbewahrung des Untersuchungsmaterials und zur Datenverarbeitung für wissenschaftliche Zwecke.

Um den Verdacht einer Blut- bzw. Knochenmarkserkrankung bei Ihnen abzuklären, die sich möglicherweise durch Erbgutveränderungen entwickelt hat, darf das von Ihnen abgenommene Material zur genaueren Analyse von dem o.g. Labor untersucht und/oder an ein anderes spezialisiertes Labor weitergeleitet werden. Dabei besteht die Möglichkeit, dass in Einzelfällen evtl. Zusatzbefunde (u. a. angeborene chromosomale Auffälligkeiten) erhoben werden können, die nicht mit der Auftragsuntersuchung in Zusammenhang stehen. Über die Bedeutung und mögliche Konsequenzen dieser Untersuchungen wurden Sie daher von Ihrem behandelnden Arzt aufgeklärt. Dabei möchten Sie über eventuell erhobene Zusatzbefunde informiert werden:

- Nein
- Ja
- nur, wenn sich dadurch therapeutische oder vorbeugende Maßnahmen ergeben.

Darüber hinaus kann überschüssiges Material zum Zwecke der Nachprüfbarkeit der Ergebnisse und Nachanforderungen durch Ihren Arzt aufbewahrt werden. Das Material kann neben der Qualitätssicherung auch für Forschungs- und Entwicklungsarbeit verwendet werden. Letzteres kann zur Verbesserung und Erweiterung der Krebsdiagnostik beitragen sowie neue therapeutische Ansätze identifizieren und/oder überprüfen. Im Falle wissenschaftlicher Veröffentlichungen (ggf. mit wissenschaftlichen Kooperationspartnern) werden Ihre Daten ausschließlich in anonymisierter bzw. pseudonymisierter Form verwendet. Gemäß gesetzlichen Regelungen beträgt die Aufbewahrungsfrist der Ergebnisse 10 Jahre. Für Daten, welche für wissenschaftliche Zwecke erhoben wurden, ist keine Löschung vorgesehen.

Alle Ihre Angaben sowie die Untersuchungsergebnisse unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht. Die von uns erhobenen Ergebnisse werden Ihnen von Ihrem behandelnden Arzt bzw. mitbehandelnden Ärzten mitgeteilt. Es steht Ihnen zu jeder Zeit frei, die Einwilligungserklärung zu widerrufen oder von der Mitteilung der Untersuchungsergebnisse Abstand zu nehmen.

Ich gebe mein Einverständnis, dass

- bei mir
- bei meinem Sohn/meiner Tochter (Name, Vorname) _____

die vom zuständigen Arzt empfohlene Analyse zur weiteren Abklärung durchgeführt wird.

Ich stimme auch der Verwendung von überschüssigem Untersuchungsmaterial für wissenschaftliche Zwecke zu.

- Ja
- Nein

Name _____ Vorname _____

Ort, Datum

Unterschrift des Patienten/des gesetzlichen Vertreters